



Auszug aus dem Beschlussprotokoll

88. Sitzung des Gemeinderats vom 13. März 2024

2947. 2023/106

**Postulat von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Anna Graff (SP) und
4 Mitunterzeichnenden vom 08.03.2023:**

**Umsetzung eines departementsübergreifenden Projekts zur Prävention und zum
Schutz vor häuslicher Gewalt**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 1487/2023).

Michele Romagnolo (SVP) begründet den von Roger Bartholdi (SVP) namens der SVP-Fraktion am 22. März 2023 gestellten Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie ein departementsübergreifendes Projekt zur Prävention und zum Schutz vor häuslicher Gewalt, das auf nachbarschaftlicher Sensibilisierung sowie auf nachhaltigen Unterstützungsstrukturen im sozialräumlichen Umfeld basiert (z.B. Schule, Kinderbetreuung, Restaurants, Vereine, religiöse Gemeinschaften etc.), aufgeleitet und umgesetzt werden kann. Bei der Gewaltberatung soll der Fokus auf Personengruppen gelegt werden, die aufgrund der Kriminalitätsstatistik am meisten in häuslicher Gewalt involviert sind.

Anna Graff (SP) ist mit der Textänderung nicht einverstanden.

Das Postulat wird mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium



2 / 2

Sekretariat